



Sehr geehrte Eltern,

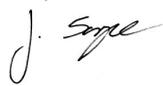
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

knapp zwölf arbeits- und ereignisreiche Wochen liegen hinter uns. Jetzt stehen die Osterferien unmittelbar bevor und geben uns Zeit für einen kurzen Blick zurück auf die letzten Monate in unserer Schule: Neben Klassenarbeiten, Klausuren und Facharbeiten gab es u.a. Erfolge beim „Bundeswettbewerb Informatik“, „Jugend forscht“ oder unserer Volleyballmannschaft bei „Jugend trainiert für Olympia“. Schulfahrten nach Spanien oder in die Berge Österreichs ermöglichten den Schülerinnen und Schülern vielfältige Erlebnisse anderer Art. Den reichhaltigen Homepagebeiträgen konnte man schon entnehmen, dass unser „Stein“ immer weiter rollt und jetzt, wo auch die letzten Covid-Beschränkungen gefallen sind, noch mehr an Fahrt gewinnt: So wurden die Steinsplitter zum ersten Mal wieder in unserer Aula vor Publikum und unter großem Beifall aufgeführt– das macht Lust auf mehr! Ebenfalls durften wir zum ersten Mal wieder unser „Stein“ an einem Informationsabend und einem Tag der Offenen Tür präsentieren. Auch deswegen bleiben unsere Anmeldezahlen stabil hoch, gemeinsam konnten wir 137 Schüler*innen vom „Stein“ überzeugen und in die künftige Klasse 5 aufnehmen. Wir werden fünf Klassen bilden, davon eine Klasse des Gemeinsamen Lernens.

Wir wollen auch einen kleinen Ausblick wagen: Nach der Ferienzeit werden wir alle die Daumen drücken, denn unsere Abiturientia 2023 absolviert ab dem 19. April ihre Abschlussprüfungen. Wir wünschen Euch viel Erfolg sowie den Kolleg*innen gute Nerven bei den Prüfungen! Auch in den unteren Stufen wird es spannend weitergehen, z.B. mit dem Besuch aus Sevilla, den Klassenfahrten der fünften

und achten Klassen sowie den Folgerunden verschiedener Wettbewerbe. Dass dies alles möglich war und wird, bleibt gemeinsamer Verdienst von Eltern-, Schüler- und Lehrerschaft sowie unsere Verwaltungsmitarbeiter*innen – vielen Dank für Ihr/Euer Engagement, das unser „Stein“ zum Rollen bringt!

Wir wünschen Ihnen, liebe Eltern, Euch, liebe Schüler*innen, und Ihnen, liebe Kolleg*innen, erholsame und vielleicht auch schon sonnige Tage in der schulfreien Zeit, die vor Euch/Ihnen liegt. Bleiben Sie/Bleibt gesund! Herzliche Grüße
Ihr/Euer



kommiss. Schulleiter

Neuer Eltern- und Schüler*innensprechtage

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

in diesem Halbjahr wird erstmals ein Eltern- und Schüler*innensprechtage eingerichtet. Dieser wird am Dienstag, den 18. April 2023 von 9.30–12:30 Uhr sowie von 14.00–18.00 Uhr stattfinden. In einer Kernzeit von 14.00–15.40 Uhr werden alle Lehrer*innen anwesend sein. Das digitale Buchungssystem ist bereits freigeschaltet, damit der Tag im Vorfeld geplant werden kann. Für die Schüler*innen ist dies ein häuslicher Studientag, sodass Unterricht, AGs, Ganztagsbetreuung und auch die Lernzeiten ausfallen. Dieser Tag soll Ihnen und Euch die Möglichkeit geben, Gespräche zu führen, die im engen Schulalltag und straff getakteten Elternsprechtage so nicht immer möglich sind. Sollte sich trotz des erweiterten Zeitfensters kein Termin finden lassen, bitten wir Sie, per E-Mail einen gesonderten Termin auszumachen.

Kalender

Unterrichtsfreie Tage

03.4.-14.4.2023 Osterferien
Mo. 01.5.2023 Tag der Arbeit
Di. 16.5.2023 mündliche Abiturprüfungen
Do. 18.5.2023 Christi Himmelfahrt
Fr. 19.5.2023 beweglicher Ferientag
Mo. 29.5.2022 Pfingstferien
Di. 30.5.2023 Pfingstferien
Do. 08.6.2023 Fronleichnam

Fr. 09.6.2023 UNTERRICHT NACH PLAN

Eltern- & Schüler*innensprechtage

18.4.2023, 09.30-13.30 Uhr & 14.00-18.00 Uhr

Entlassung der Abiturientia

Sa. 17.6.2023

Sportfest

Do. 15.6.2023

Versetzungskonferenzen

14.-15.6.2023 Unterricht endet nach der 6. Stunde

Dritter Pädagogischer Studientag

19.06.2023

Zentraler Wandertag Jgst. 5-Q1

20.6.2023

Zeugnisausgabe Jgst. 5-Q1

21.6.2023 Unterrichtsschluss 3. Stunde

Kontakt

Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Dieckmannstr. 141
48161 Münster
Tel.: 0251 - 620 654 - 0
Fax: 0251 - 620 654 - 10
Email: steingym@stadt-muenster.de
Homepage: www.freiherr-vom-stein-gymnasium-muenster.de

Herzlich willkommen!

Dem einen oder der anderen ist es schon aufgefallen, ohne dass er oder sie persönlich das Sekretariat aufgesucht hat. Da ist eine neue Stimme am Telefon und ein neues Gesicht auf der Homepage, vor allem aber eine helfende Hand mehr. Seit dem 01. März dieses Jahres ist unserer Sekretariatsteam wieder vollständig, Barbara Heidemann ist die neue Dritte im Bunde, die Köhllakkus aushändigt, Telefonate entgegennimmt sowie aufgeregte Schüler*innen und Lehrer*innen beruhigt, mit Informationen jegli-



cher Art versorgt und uns souverän durch so manchen Bürokratie- und Verwaltungsdschungel führen wird. Getreu dem Sekretariatsmotto, „freundliche Gesichter sind uns immer willkommen“, freuen wir uns

auf viele Jahre der guten Zusammenarbeit hier am „Stein“.



Brandaktuelles vom FSG gibt es auch immer hinter diesem QR-Code.

Das hat Lust auf mehr gemacht

Die Steinsplitter wieder live in der Aula am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
von Judith Schwedmann und Martin Kudla

Der Vorhang öffnet sich, warmes Licht erleuchtet die Bühne, erwartungsvolles Klatschen setzt ein und die ersten Töne von Chuck Rios „Tequila“ durchfließen den Raum, gespielt von der Musikklasse 6e. Drei Jahre Pause sind vorbei: Die bunten Steinsplitter sind zurück in der Aula des FSG!



Nach einer kurzen Begrüßung durch den kommissarischen Schulleiter, Herrn Sarpe, und die verantwortlichen Regisseurinnen Ilka Lange und Ju-

dith Schwedmann, führt die Schülerin Nour Idelbi sicher und gekonnt, mit Witz und Charme durch einen sehr abwechslungsreichen Abend voller Musik, Akrobatik und Theater.

An diesem gewinnen die Zuschauer*innen Einblicke in viele Aktivitäten des FSG und bekommen einen Eindruck, „wie steinreich an Talenten diese Schule ist“, und jetzt gibt es endlich wieder die Chance, diese Steine ins Bühnen-



licht zu rollen.

Auch wenn die musikalischen Beiträge in der Überzahl zu sein scheinen, gibt es zwischen Holz- und Blechbläsern, Gesang und Klavier auch viel für Auge und Kopf zu entdecken, seien es die multimediale Performance der Geschwister Wis-tinghausen zum Thema Krieg und



Intoleranz, akrobatische Menschenpyramiden der Klasse 6e oder das fantasievolle Maskenspiel Adrian Ortmanns, der in der Rolle des Todes mit seinem Schicksal hadert. Direkt im Anschluss zeigt der Kurs Darstellendes Spiel aus der neunten Klasse mit seiner Aufführung, wie modern das Märchen Schneewittchen sein kann.

In südliche Gefilde entführt werden die Zuschauer*innen von der AG „Sevillanas“ und ihrer eindrucksvollen Flamenco-Performance, die die Lust auf Spaniens Sonne erweckt. Die Bindung, die durch Veranstaltungen wie diese aufgebaut wird, zeigt sich auch in dem Auftritt zweier Abiturient*innen von 2021,



die noch einmal ein Duett aus Klavier und Gesang zum Besten geben. Zum Ende des Abends wird die Bühne dann wieder richtig voll, denn die Big Band füllt den Saal ein letztes Mal mit musikalischen Highlights und leitet so das Ende eines wunderbaren, kurzweiligen Abends ein, der von begeistertem Applaus beschlossen wird.



Für den vollen Klang und passende Ausleuchtung sorgte auch diesmal die Licht- und Ton-AG, ohne die alle im Dunkeln gestanden hätten. So war der ganze Abend nur möglich durch das große Engagement aller Beteiligten, vielen Dank an alle, die diese bunten Steine wieder zum Leuchten gebracht haben, das hat Lust auf mehr gemacht.

Strahlende Gesichter bei „Schüler experimentieren!“ und „Jugend forscht!“ – Stein-Schüler*innen mit mehreren Projekten sehr erfolgreich.

von Johannes Kettner und Sven Friedrich



Am 23. und 24.02.2023 war es nach mehreren Jahren Corona-Pause endlich wieder so weit. In der Stadthalle Hilstrup fanden zum ersten Mal wieder die Regionalwettbewerbe von „Jugend forscht!“ und „Schüler experimentieren!“ in Präsenz statt. Die Schüler*innen aus der „Schüler experimentieren!“-AG und dem Q1-Projektkurs „Naturwissenschaften“ hatten sich ein Jahr lang intensiv auf den Wettbewerb vorbereitet, d.h. geforscht, getüftelt und konstruiert. Ihre Projekte hatten es in sich, sodass sich die Schüler*innen über mehrere Preise freuen konnten.

Milena Frasc (9c) hatte Zaubermarker, die die Farbe wechseln können, aus Pflanzenfarbstoffen hergestellt und die Vorgänge, die zum Wechseln der Farbe führen, untersucht, sodass eine umweltfreundliche Variante zu den gängigen Chemieku-

len entstand. Das Projekt „Zaubermarker selbst gemacht“ war der Jury einen 1. Preis im Themengebiet Chemie wert.

Abdul Kareem Alhariri (8a) und Ivan Tryznenko (8e) erhielten ebenfalls einen ersten Preis im Themengebiet Chemie. Mit ihrer Forschung zur Funktionsweise von Kältekompressen und Wärmekissen konnten sie die Jury begeistern, insbesondere, weil sie auch funktionierende Wärmekissen selbst gebaut hatten, sodass kalte Hände bei ihnen und ihren Freund*innen im nächsten Winter der Vergangenheit angehören.

Wie man mit Brausetabletten eine Rakete antreiben kann, zeigten Jahan Alkozai (8a) und Fabian Krühler (6a). Sie hatten in der AG intensiv geforscht und ihre Idee eines Brausetabletten-Antriebs immer mehr verbessert, um eine Rakete zu entwickeln, die möglichst hoch fliegt. Dafür wurden sie von der Jury mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

Auch am Folgetag konnten unsere Teams bei „Jugend forscht!“ überzeugen. Anton Seidl (Q2) hatte im Projektkurs am Thema Photochromie gearbeitet und Stoffe unter-

sucht, die unter Bestrahlung mit Licht die Farbe verändern können. Werden diese auf z.B. Tassen oder T-Shirts gedruckt, ändert sich der Aufdruck je nach Lichtsituation, ein Hingucker bei jedem Clubbesuch!



Paul Güttler (Q2) und Leander Stens (Q2) erzeugten Strom mit Muskelkraft, sie hatten dafür einen eigenen Generator konstruiert und die Theorie zur Erzeugung von Spannungen anschaulich aufgearbeitet.



Für die Erstplatzierten geht es nach Essen, in die NRW-Runde des Wettbewerbs. Wir wünschen unseren Teams viel Erfolg und drücken die Daumen.

Auf zur PhänomexX!

Fünfte Klassen zu Besuch im Schülerexperimentierlabor in Ahlen

von Silvia Schilmöller

Auch in diesem Jahr hieß es für unsere Schüler*innen des fünften Jahrgangs „Auf zur PhänomexX“, einem außerschulischen Partner des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums.

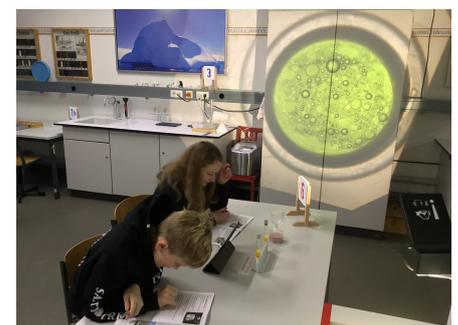
In diesem außergewöhnlichen Schülerlabor führten unsere Fünftklässler Experimente rund um das Thema „Zukunft nachhaltig gestal-



ten“ durch. Dabei waren die drei Themenbereiche „Stromversorgung“, „Klimaschutz“ und „Kunststoff“ auf 30 Stationen aufgeteilt, an denen sich die Mädchen und Jungen praktisch und selbsttätig mit den Themen beschäftigen konnten.

Besonders hoch im Kurs stand ein Experiment zum CO₂-Gehalt im

Meer, bei dem man Muscheln zerkleinern und die Wirkung von Säure auf Muscheln, Korallen und andere Lebewesen im Meer untersuchen konnte. Wir sind schon gespannt, welches Thema im nächsten Jahr auf dem Programm steht.



Aktuelles aus der SV

von Sophie Lorenscheit

Über das ganze Schuljahr bietet die SV den Schüler*innen des FSG zahlreiche Möglichkeiten, sich untereinander, auch stufenübergreifend, kennenzulernen und ein respekt- und vertrauensvolles Miteinander aufzubauen.

Viele solcher Aktionen finden insbesondere im Frühjahr statt, so am Nachmittag des 17.02.23, als eine Karnevalsparty für die fünften Klassen durchgeführt wurde. Erstmals hatte die SV diese Aktion initiiert, während sie von den entsprechenden Pat*innen und Klassenlehrer*innen umgesetzt und zu einem tollen Ereignis gemacht wurde, so-



dass sie aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen auch nächstes Jahr angeboten werden soll. Ebenso nehmen jedes Jahr alle Klassen der fünften bis siebten Klasse automatisch an dem Projekt „Goldener Mülleimer“ teil, bei dem die Klasse, die ihren Raum vier Wochen am saubersten gehalten hat, einen mit Süßigkeiten gefüllten Mülleimer ge-

winnt – für Nachhaltigkeit und Ordnung. Auf diese Weise konnte auch die jetzige Unterstufe unsere Schule noch ein wenig „grüner“ machen. Zeitgleich fand für die Sechstklässler*innen vom 10. auf den 11.03.23 die freiwillige Lesenacht statt – eine Übernachtung in der Schule mit gemeinsamen Spielen, gemeinsamem Lesen und normalerweise auch einem Besuch aus dem Buchladen „Der Wunderkasten“, bei dem neue Bücher vorgestellt werden. Da das dieses Jahr leider nicht möglich war, wurde als Alternativprogramm ein Film angeboten, was jedoch zu genauso viel Spaß und Beteiligung führte. Aber auch die Älteren werden nicht vergessen: In der Regel gibt es etwa zur selben Zeit eine Mittelstufenparty, die für die achte und neunte Klasse gedacht ist und dieses Jahr tatsächlich schon organisiert worden war. Allerdings fiel sie leider aus, da es im Gegensatz zu den Vorjahren, in denen die Aktion immer auf viel Begeisterung gestoßen war, zu wenig Anmeldungen gab. Genug Anmeldungen hingegen gab es für die diesjährige SV-Fahrt nach Neuss-Uedesheim am 12. Januar. Mit einigen auf die zwei Tage verteilten Arbeitsphasen kamen zum Teil sehr interessante und spannende Ideen für die o.g. Projekte dazu, und gleichzeitig wurde



die Gemeinschaft der Schüler*innen grundsätzlich durch Gesellschaftsspiele wie „Stratego“, „Werwolf“ und dem sog. „Mörderspiel“ gestärkt – sodass wir uns über zahlreiche neue Freundschaften und tollen Zuwachs im SV-Team freuen können.

Der jüngste Erfolg unseres SV-Teams ist auf dem Schulhof zu bewundern: In Folge einer erfolgreichen Bewerbung beim „Schüler*innen-Haushalt“, wurde das dort erhaltene Budget nach einer Ideensammlung bei allen Stein-Schüler*innen in drei Sitzbänke investiert, die – wie man sieht – schon sehr beliebt sind.



Neues vom Förderverein

Am 2.3.2023 fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins statt. Wir freuen uns, dass wir als Team im Vorstand entlastet und bestätigt wurden und jetzt mit Hilfe von Euren Mitgliedsbeiträgen 13 Projekte für knapp 9000,-€ unterstützen können. Die Kassenprüfung verlief ohne Beanstandungen, sodass jetzt Geld für Euch ausgege-



ben werden kann. In diesem Schuljahr wurden schon die fünften Klassen mit einem Zuschuss für den Ausflug in das PhänomexX unterstützt sowie auch die SV-Fahrt, die gerade im Februar stattfand. Der sechste Jahrgang begibt sich auf Spurensuche in das Archäologische Museum. Wir hoffen, Euch gefallen auch die neuen Sitzsäcke in der Mediathek und Ihr findet dort spannende Bücher! Für die Skifahrt der Jahrgangsstufe 7 hat der Förderverein die Kosten für eine zusätzliche studentische Betreuerin finanziert. Wie immer sind wir auch der Sponsor für den legendären Stein-Cup und finanzieren zusätzliche Ausstattung für den Sportbereich. Über

Preisgelder motivieren wir Euch, für die ganze Klasse erfolgreich beim Stadtradeln mitzumachen, und damit es am Stein wieder ordentlich summt, stiften wir der Bienen-AG ein neues Bienenvolk samt Zubehör. Wir gratulieren der Schulmannschaft im Volleyball und unterstützen die Jungs auf ihrem Weg zum Finale nach Berlin. Frohe Ostern und erholsame Ferien wünschen



Euch
Alexandra,
Anja,
Maren und
Ute, vom
Förderverein!

<http://foerderevereinsfg.blog.muenster.org/>